

Universität des Saarlandes
Fachrichtung 6.1, Mathematik
Prof. Dr. Ernst-Ulrich Gekeler
M.Sc. Philipp Stopp



10. Übung zu Algebra,
SS 2016

Aufgabe 1. (10 Punkte)

Es seien K ein Körper, $V = K^n$, φ ein K -Endomorphismus von V und R die von φ erzeugte K -Unteralgebra von $\text{End}_K(V) = K^{n \times n}$.

Unter welchen Voraussetzungen ist der R -Modul V einfach bzw. halbeinfach?

Aufgabe 2. (5 Punkte)

Es sei R der Unterring der oberen Dreiecksmatrizen in $K^{n \times n}$, K ein Körper.

Bestimmen Sie die Kommutante R' von R in $K^{n \times n}$.

Aufgabe 3. (25 = 5 · 5 Punkte)

Es sei R ein Ring und M ein R -Modul. Wir setzen $S(M) := \sum M_i$, wobei M_i die einfachen R -Untermodule von M durchläuft. Man nennt $S(M)$ den *Sockel* von M .

(i) Zeigen Sie, dass $S(M)$ der größte halbeinfache Untermodul von M ist.

(ii) Zeigen Sie: Jeder Homomorphismus $f : M \rightarrow N$ bildet $S(M)$ nach $S(N)$ ab.

(iii) Wir definieren eine aufsteigende Folge von Teilmengen von M durch

$$S_0(M) := 0, \quad S_1(M) := S(M), \quad S_{i+1}(M) := \pi_i^{-1}(S(M/S_i(M))),$$

wobei $\pi_i : M \rightarrow M/S_i(M)$, mit $i = 1, 2, \dots$, die Restklassenabbildung bezeichne.

Zeigen Sie, dass die $S_i(M)$ Untermoduln sind, und verallgemeinern Sie (ii) auf die Folge der $S_i(M)$.

(iv) Berechnen Sie die Sockelreihe des \mathbb{Z} -Moduls $M = \mathbb{Z}/(n)$, wobei n die Primfaktorzerlegung

$$n = \prod p_i^{e_i}$$

besitze.

(v) Berechnen Sie die Sockelreihe des R -Moduls V aus Aufgabe 1.

Abgabe am 29.06.2016 vor der Vorlesung